

AOV - Agentur für die Verfahren und die Aufsicht
im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und
Lieferaufträge
EVS A- Einheitliche Vergabestelle Bauaufträge



ACP - Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in
materia di contratti pubblici di lavori, servizi e
Forniture
SUA L - Stazione Unica Appaltante Lavori

**Offenes Verfahren
mittels elektronischer Vergabe**

**Procedura aperta
con modalità telematica**

**AOV/SUA-L 012/2018 CONVENZIONE OSP BOLZANO / KONVENTION KH
BOZEN**

CIG: 745756949F

Chiarimenti – Klarstellungen

Nr. 9	
27/07/2018	
Con riferimento alla dichiarazione contenuta al punto g dell'Allegato A1, si chiarisce che l'operatore economico dichiara di accettare, ai sensi dell'art. 100, comma 2 del Codice, i requisiti particolari per l'esecuzione del contratto, solo qualora presenti.	Mit Bezug auf die Erklärung g) der Anlage A1 wird klar gestellt, dass sich der Wirtschaftsteilnehmer gemäß Art. 100, Absatz 2 des Kodex bereitstellt die besonderen Voraussetzungen für die Ausführung des Vertrags anzunehmen, sofern diese vorhanden sind.
Nr. 8	
26/07/2018	
<p>Frage: Es wird um Bestätigung gebeten, dass Konstruktionsvorgaben, die Angaben zu den Höhen, Form und innere Lichte der abgeschirmten Kabine und die Zwischendecke, wie in den Ausschreibungsunterlagen beschrieben, als Richtwerte zu betrachten sind und ob diese in Bezug auf die vom Hersteller vorgeschlagenen RM-Systems geändert werden können, um eine korrekten Funktionalität der Geräte und die Verfügbarkeit eines optimalen Raums für Installation, Wartung, Anschlüsse und Systemprüfungen zu gewährleisten.</p> <p>Antwort: Man bestätigt.</p>	<p>Domanda: Si chiede di confermare che le specifiche costruttive e le indicazioni relative alle altezze, forma e luce interna della cabina schermata e del controsoffitto descritte in capitolato, sono da intendersi indicative e che possono essere modificate in relazione alle specifiche suggerite dal costruttore del sistema RM, al fine di garantire la corretta funzionalità dell'apparecchiatura e la disponibilità di spazi ottimali per le operazioni di installazione, manutenzione, allacciamenti e controlli impianti.</p> <p>Risposta: Si conferma.</p>
Nr. 7	
20/07/2018	
Die Wirtschaftsteilnehmer müssen aufgrund der Richtigstellung des Ausschreibungsbetrags ein neues Angebot formulieren. Falls das Angebot bereits, d.h. vor heutigem Datum, zur Gänze oder teilweise hochgeladen wurde (Ausschreibung in Ausarbeitung), müssen die Wirtschaftsteilnehmer die hochgeladene Dokumentation löschen und von Neuem beginnen.	In conseguenza della rettifica dell'importo di gara gli operatori economici dovranno procedere a una nuova formulazione dell'offerta. Qualora fosse già stata caricata per intero o solo parzialmente (gara in composizione), prima della data odierna, gli operatori economici dovranno cancellare il caricamento e procedere ex novo.

Frage 1:

Bezugnehmend auf die im Betreff angeführte Prozedur, bittet man um folgendes:

- a) Bestätigung, dass der Punkt "Integration der Lieferung mit dem Anlagenprojekt" als Lieferung und Installation der Schalttafel für die Stromversorgung des Kernspintomographen selbst und der der Anlagentechnik für den Kernspintomographen (Start / Stop-Tasten, Notfalltasten) verstanden werden soll, während die restlichen Anlagen (Kühlwassersystem, Lüftungssystem, Datennetz usw.) jedoch in der Verantwortung des Auftraggebers bleibt. Im diesem Fall wird auch nachgefragt, ob die elektrische Anlage innerhalb der Radiofrequenzkabinen, die vom Auftragnehmer installiert werden müssen, mittels derselben elektrischen Schalttafel des Kernspintomographen versorgt werden muss oder ob dies anders verwaltet wird.
- b) Bestätigung, dass die Durchlasslöcher an den Wänden rund um die Faraday-Käfige für Türen, Fenster und Passagen für die Anlagen vom Auftraggeber auf der Grundlage des vom Lieferanten bereitgestellten Projekts erstellt werden.
- c) Lieferung der Pläne im DWG Format

Antwort 1:

a) Die Elektroschalttafel und die elektrischen Anlagen für das Gerät, beschrieben unter Punkt „474.IMP – Integration der Lieferung mit dem Anlagenprojekt“ sind Teil der Lieferung.

Außerdem gehen alle Lieferungen und Dienstleistungen zu Lasten des Auftragnehmers wie in den Projektunterlagen beschrieben – im Besonderen in den Dokumenten M.8.C1001, M.8.C1002 und M.8.C1007.

Es wird klargestellt, dass nur die Vorrichtungen zur Installation von biomedizinischen Technologien zu Lasten des Auftraggebers gehen, wie in der Legende des Projektplans M.8.D1001 beschrieben wird, wie z. B. die Lieferung von gekühltem Wasser, während alle Verbindungen von den Komponenten die die Lieferung bilden zu den Versorgungsstellen zu Lasten des Auftragnehmers gehen.

Für die Beleuchtungskreise und die Steckdosen innerhalb der betreffenden Räume sind bereits elektrisch Leitungen vorgesehen, die von der Bereichsschalttafel ausgehen. Die Leitungen werden in der abgehängten Decke des Korridors neben dem RM-Bereich verfügbar sein.

Es muss klar sein, dass der Beteiligung am Wettbewerb ein Lokalausweis vorausgehen muss, der genauere Hinweise zur Situation am Ort der zu installierenden Lieferung geben wird.

- b) Siehe Antwort 1 und im Besonderen den Inhalt des Anhangs des Vertragsschemas (M.8.C1002).
- c) siehe Mitteilung Nr. 5 vom 03.07.2018;

Frage 2:

a) Bezugnehmend auf die Unterteilung der Preise im Anhang C des Angebot-Moduls, bittet man um Klärung

Domanda n. 1:

Con riferimento alla procedura in oggetto con la presente vi chiediamo quanto segue:

- a) si chiede di confermare che la voce "integrazione della fornitura con il progetto impianti" debba essere interpretata come la fornitura ed installazione del quadro elettrico di alimentazione della risonanza e dell'impiantistica a stretto servizio della risonanza stessa (pulsanti di marcia/arresto, pulsanti di emergenza) mentre tutta l'altra impiantistica necessaria (impianto di acqua refrigerata, impianto di ventilazione, rete dati..) rimanga a carico della stazione appaltante; In caso affermativo, si chiede inoltre se l'impiantistica elettrica all'interno delle cabine di radiofrequenza, che deve essere installata dal fornitore, debba essere alimentata dallo stesso quadro della Risonanza o verrà gestita diversamente"
- b) si chiede di confermare che le forometrie sulle pareti attorno alle gabbie di faraday per porte, visive e passaggi impiantistici saranno realizzate dalla Stazione Appaltante sulla base del progetto fornito dal Fornitore"
- c) si chiede di fornire le planimetrie di progetto in formato dwg"

Risposta 1:

a) Il quadro elettrico e l'impiantistica elettrica a servizio dell'apparecchiatura descritte nella voce "474.IMP - Integrazione della fornitura con il progetto impianti" sono una parte delle forniture comprese nell'appalto.

A carico dell'appaltatore vi sono inoltre tutte le forniture e gli oneri come indicato nei documenti di progetto ed in particolare M.8.C1001, M.8.C1002 e M.8.C1007.

Si chiarisce che a carico della Stazione appaltante vi sono solamente le predisposizioni per l'installazione delle tecnologie biomediche, come riportato nella legenda della tavola di progetto M.8.D1001, quali ad esempio la fornitura dell'acqua refrigerata, mentre a carico dell'appaltatore rimangono tutti i collegamenti tra gli apparati facenti parte della fornitura e i punti di consegna previsti.

Per i circuiti di illuminazione e delle prese all'interno dei locali in questione sono già previste delle linee in partenza dal quadro di zona. Le linee saranno disponibili nel controsoffitto del corridoio adiacente ai locali RM.

Resta inteso che la partecipazione alla gara è subordinata all'effettuazione del sopralluogo che potrà fornire indicazioni più precise sullo stato del sito di installazione delle forniture oggetto dell'appalto.

b) Si veda la risposta precedente ed in particolare quanto indicato nell'allegato allo schema di contratto (M.8.C1002).

c) vedasi comunicazione n. 5 del 03.07.2018;

Domanda 2:

a) con riferimento alla suddivisione degli importi indicati nell'allegato Modello C Offerta Economica, si chiede di

ob, unbeschadet des nicht zu überbietenden Ausschreibungspreises von Euro 3.053.068,31 und der nicht zu unterbietenden Kosten für die Sicherheit, die in der "Sektion II / Angebot" Modell C wirtschaftliches Angebot aufgeführten Beträge für Geräte und relativem Zubehör, einzeln gesehen überbietet werden können, vorausgesetzt der Gesamtbetrag wird nicht überschritten.

b) Man bittet zu bestätigen, dass das Limit von 50 Seiten für den technischen Bericht, so wie unter Punkt DOC.b der technischen Dokumentation für jeweils ein angebotenes System gilt, und nicht für beide zusammen.

c) Bezugnehmend auf den Punkt „Lieferung von RM Untersuchungen in digitalem Format (DOC.k) auf Seite 57 der Bedingungsverordnung, bittet man um Klärung:

- Bezüglich der Art des Mediums auf dem die Untersuchungen dargestellt werden sollen (z.B. CD-ROM, USB)
- Hersteller und Modell der Workstation des Sanitätsbetriebes Bozen auf der die Bilder begutachtet werden

d) Auf Seite 31 des Anhangs "Leistungsverzeichnis, Qualitätspunkte und Bewertungskriterien" im Punkt P9.8.1. wird eine maximale Punktzahl von "1" angegeben als Summe der Unterkodexe P.9.8.1.4 (maximale Punktzahl von 0,5) P9.8.1.4.5 (maximale Punktzahl von 0,25), P9.8.1.4.6 (maximale Punktzahl von 0,25), P9.8.1.7 (maximale Punktzahl von 0,25). Diese Summe beträgt aber "1,25". Man bittet deshalb darum zu klären welches die maximale Punktzahl für den Kodex P9.8.1 ist.

Antwort 2:

- a) siehe Richtigstellung Nr. I, veröffentlicht am 10.07.2018;
- b) siehe richtiggestellte Ausschreibungsbedingungen, veröffentlicht mit Richtigstellung Nr. I vom 10.07.2018 (S. 52);
- c) siehe richtiggestellte Ausschreibungsbedingungen, veröffentlicht mit Richtigstellung Nr. I vom 10.07.2018;
- d) siehe Richtigstellung Nr. II, veröffentlicht am 10.07.2018;

Frage 3:

Bezugnehmend auf die im Betreff angeführte Prozedur und im Besonderen auf die Anwesenheit in der Sektion II des Angebot-Moduls der zwei Punkte bezüglich der Stundenlöhne in den Sektoren Bau und Anlagen, die Bestandteil der Preisfindung sind, möchte man wissen ob die Anwesenheit dieser Punkte im Angebot-Modul, auf Grund der nachstehenden Faktoren, ein Fehler ist:

- da die Stundenlöhne der konkurrierenden Firmen sich auf nationale Arbeitsverträge beziehen könnten, die nicht identisch mit den beschriebenen sind;
- da die Anzahl der von den konkurrierenden Firmen vorgesehenen Arbeitsstunden höher oder geringer als die in der Sektion II angegebenen sein könnten;
- da die Einbeziehung dieser Faktoren bei der Preisfindung niedere Gehälter und / oder niedrigere Arbeitszeiten belohnt;
- da die Ausschreibungsunterlagen keine Angaben zu diesen Punkten enthalten;

precisare se, fermo restando l'importo complessivo a base d'asta non superabile di Euro 3.053.068,31 e gli oneri di sicurezza non soggetti a ribasso, gli importi indicati nella "Sezione II / Offerta" Modello C Offerta Economica relativi alle apparecchiature e ai relativi accessori, siano da ritenersi singolarmente non superabili oppure presunti, e quindi variabili, purché la loro somma non superi l'importo complessivo a base d'asta;

b) Si chiede di confermare che il limite di 50 pagine richieste per la relazione tecnica indicata al punto DOC.b della documentazione tecnica siano da intendersi per ogni sistema offerto e non per entrambi.

c) Con riferimento al punto "Esami RM da fornire in formato digitale (DOC.k)" a pag. 57 del disciplinare si chiede di precisare:

- La tipologia di supporto informatico sul quale devono essere visualizzati gli esami (es. CD-ROM, USB)
- La marca e il modello della workstation in dotazione dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige sulla quale verranno valutate le immagini presentate.

d) A pag.31 dell'Allegato "Elenco delle prestazioni, punteggi qualitativi e criteri motivazionali" al codice P9.8.1 viene attribuito un punteggio massimo pari a "1" derivante dalla somma dei sub-codici P9.8.1.4 (punteggio massimo pari a 0,5) P9.8.1.4.5 (punteggio massimo pari a 0,25), P9.8.1.4.6 (punteggio massimo pari a 0,25), P9.8.1.7 (punteggio massimo pari a 0,25). Tale somma risulta però essere pari a "1,25".

Chiediamo quindi di specificare quale sia il punteggio massimo corretto del codice P9.8.1.

Risposta n. 2:

- a) vedasi rettifica n. I pubblicata il 10.07.2018;
- b) vedasi disciplinare rettificato e pubblicato con la rettifica n. I il 10.07.2018 (pag. 52);
- c) vedasi disciplinare rettificato e pubblicato con la rettifica n. I il 10.07.2018;
- d) vedasi rettifica n. II pubblicata il 10.07.2018;

Domanda n. 3:

Con riferimento alla procedura di cui all'oggetto e in particolare alla presenza nella Sezione II del modulo di Offerta delle due voci relative alle mercedi orarie relative ai settori edile e impianti e che tali voci concorrono alla formazione del prezzo, si chiede se la presenza di tali voci nel modulo di Offerta è da intendersi un refuso in considerazione dei seguenti fattori:

- che le mercedi orarie dalle imprese concorrenti potrebbero comunque riferirsi a contratti nazionali di lavoro di settori differenti da quelli considerati;
- che il numero di ore lavorative previste dalle imprese concorrenti potrebbero essere superiori o inferiori ai valori indicati nella Sezione II;
- che il concorso di tali voci nella formazione del prezzo premia le retribuzioni e/o la quantità di ore lavorative più basse;
- che la documentazione di gara non fornisce alcuna

<p>- da im Punkt 2 der Sektion III des Angebot-Moduls die Angabe der Arbeitskosten gemäß Art. 95 Absatz 10 des Gesetzesdekrets 50/2016 angefordert wird. Falls es sich um einen Fehler handelt, werden Sie gebeten, unbeschadet der Verpflichtung die Arbeitskosten gemäß Art. 95 Abs. 10 des Kodex anzugeben, zu bestätigen, dass kein Wert in die relevanten Felder der Spalte "Angebotspreis" eingegeben werden muss.</p> <p>Im gegenteiligen Fall werden Sie gebeten, den Wert anzugeben, der in den Feldern der dritten Spalte des Moduls anzugeben ist, auch unter Berücksichtigung dessen, was in Abschnitt III bezüglich der Angabe der Arbeitskosten gemäß Art. 95 Absatz 10 des Gesetzesdekrets 50/2016 beschrieben ist.</p> <p>Antwort 3: Siehe Richtigstellung Nr. I, veröffentlicht am 10.07.2018;</p> <p>Frage 4: a) Im Paragraph P9.8.1. beträgt die maximale Punktzahl 1, dies findet aber in der Summe der Bewertungen der Paragraphen P9.8.1.4, P9.8.1.5, P9.8.1.6 und P9.8.1.7 keine Übereinstimmung. Man bittet diesen Aspekt zu erklären. b) Im Paragraph P9.3.2 wird um ein Multi Transmission System für den 1,5 T Kernspintomograph angefragt. Dieses System ist unerlässlich für einen 3T Kernspintomograph um die Shading Artefakte zu kompensieren, wird aber bei einem 1,5 T Gerät nicht benutzt. Man bittet um Bestätigung, dass es sich hierbei um einen Fehler handelt.</p> <p>Antwort 4: siehe Richtigstellung Nr. II, veröffentlicht am 10.07.2018;</p>	<p>indicazione in merito a tali voci; - che al punto 2. della Sezione III del modulo di Offerta è richiesta l'indicazione dei costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del D.Lgs. 50/2016.</p> <p>Qualora si trattasse di un refuso si chiede, fermo restando l'obbligo di indicare costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del Codice, di confermare che nei relativi campi della colonna "Prezzo unitario offerto" non dovrà essere inserito nessun valore.</p> <p>In caso contrario, si chiede di specificare il valore da indicare nei campi della terza colonna del modello, anche in considerazione di quanto richiesto nella Sezione III in merito all'indicazione dei costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del D.Lgs. 50/2016.</p> <p>Risposta n. 3: Vedasi rettifica n. I pubblicata il 10.07.2018;</p> <p>Domanda n. 4: a) Al paragrafo P9.8.1 viene attribuito il punteggio massimo di 1, che però non trova corrispondenza nella somma dei Paragrafi P9.8.1.4, P9.8.1.5, P9.8.1.6 e P9.8.1.7. Chiediamo di chiarire questo aspetto. b) Al paragrafo P9.3.2 viene richiesto il sistema multi-trasmissione RF per 1,5T, detto sistema è fondamentale nelle RM 3T poichè utile a compensare gli artefatti da shading ma non utilizzato nelle RM da 1,5T. Chiediamo di confermare che sia da considerarsi un refuso.</p> <p>Risposta n. 4: a) vedasi rettifica n. II pubblicata il 10.07.2018;</p>
<p>Nr. 5</p>	
<p>03/07/2018</p>	
<p>Im Anhang werden die Pläne „M.8.D1001 GRUNDRISS – PIANTA“ und „N. 1.C.352 MR 2“ (Raumdetail) im DWG Format zur Verfügung gestellt.</p>	<p>In allegato si rendono disponibili le tavole “M.8.D1001 GRUNDRISS – PIANTA” e “N. 1.C.352 MR 2” (Raumdetail) in formato .dwg.</p>
<p>Nr. 4</p>	
<p>02/07/2018</p>	
<p>Frage Nr. 1: Bezugnehmend auf die im Betreff angeführte Prozedur und im Besonderen auf die Anwesenheit in der Sektion II des Angebot-Moduls der zwei Punkte bezüglich der Stundenlöhne in den Sektoren Bau und Anlagen, die Bestandteil der Preisfindung sind, möchte man wissen ob die Anwesenheit dieser Punkte im Angebot-Modul, auf Grund der nachstehenden Faktoren, ein Fehler ist:</p> <p>- da die Stundenlöhne der konkurrierenden Firmen sich auf nationale Arbeitsverträge beziehen könnten, die nicht identisch mit den beschriebenen sind; - da die Anzahl der von den konkurrierenden Firmen</p>	<p>Domanda n. 1: Con riferimento alla procedura di cui all'oggetto e in particolare alla presenza nella Sezione II del modulo di Offerta delle due voci relative alle mercedi orarie relative ai settori edile e impianti e che tali voci concorrono alla formazione del prezzo, si chiede se la presenza di tali voci nel modulo di Offerta è da intendersi un refuso in considerazione dei seguenti fattori:</p> <p>- che le mercedi orarie dalle imprese concorrenti potrebbero comunque riferirsi a contratti nazionali di lavoro di settori differenti da quelli considerati; - che il numero di ore lavorative previste dalle imprese</p>

vorgesehenen Arbeitsstunden höher oder geringer als die in der Sektion II angegebenen sein könnten;
- da die Einbeziehung dieser Faktoren bei der Preisfindung niedere Gehälter und / oder niedrigere Arbeitszeiten belohnt;
- da die Ausschreibungsunterlagen keine Angaben zu diesen Punkten enthalten;
- da im Punkt 2 der Sektion III des Angebot-Moduls die Angabe der Arbeitskosten gemäß Art. 95 Absatz 10 des Gesetzesdekrets 50/2016 angefordert wird.

Falls es sich um einen Fehler handelt, werden Sie gebeten, unbeschadet der Verpflichtung die Arbeitskosten gemäß Art. 95 Abs. 10 des Kodex anzugeben, zu bestätigen, dass kein Wert in die relevanten Felder der Spalte "Angebotspreis" eingegeben werden muss.

Im gegenteiligen Fall werden Sie gebeten, den Wert anzugeben, der in den Feldern der dritten Spalte des Moduls anzugeben ist, auch unter Berücksichtigung dessen, was in Abschnitt III bezüglich der Angabe der Arbeitskosten gemäß Art. 95 Absatz 10 des Gesetzesdekrets 50/2016 beschrieben ist.

Antwort Nr. 1:

Es wird bestätigt, dass diese Felder nicht ausgefüllt werden müssen; eine Korrektur der Ausschreibungsunterlagen wurde bereits vorgenommen.

Auf Grund dessen wird daran erinnert, dass die Beträge, die nicht überschritten werden können, folgende sind:

- die Ausschreibungsbasis von 901.639,34 €, zu Lasten des Südtiroler Sanitätsbetriebes,
- die Ausschreibungsbasis von 2.102.528,97 €, zu Lasten der Autonomen Provinz Bozen
- insgesamt 14.989,81 € für nicht zu verhandelnden Kosten für die Sicherheit.

Frage Nr. 2:

Bezugnehmend auf die im Betreff angeführte Prozedur, bittet man um folgendes:

- a) Bestätigung, dass der Punkt "Integration der Lieferung mit dem Anlagenprojekt" als Lieferung und Installation der Schalttafel für die Stromversorgung des Kernspintomographen selbst und der und der Anlagentechnik für den Kernspintomographen (Start / Stop-Tasten, Notfalltasten) verstanden werden soll, während die restlichen Anlagen (Kühlwassersystem, Lüftungssystem, Datennetz usw.) jedoch in der Verantwortung des Auftraggebers bleibt. Im diesem Fall wird auch nachgefragt, ob die elektrische Anlage innerhalb der Radiofrequenzkabinen, die vom Auftragnehmer installiert werden müssen, mittels derselben elektrischen Schalttafel des Kernspintomographen versorgt werden muss oder ob dies anders verwaltet wird.
- b) Bestätigung, dass die Durchlasslöcher an den Wänden rund um die Faraday-Käfige für Türen, Fenster und Passagen für die Anlagen vom Auftraggeber auf der Grundlage des vom Lieferanten bereitgestellten Projekts erstellt werden.
- c) Lieferung der Pläne im DWG Format

Antwort Nr. 2:

concorrenti potrebbero essere superiori o inferiori ai valori indicati nella Sezione II;

- che il concorso di tali voci nella formazione del prezzo premia le retribuzioni e/o la quantità di ore lavorative più basse;

- che la documentazione di gara non fornisce alcuna indicazione in merito a tali voci;

- che al punto 2. della Sezione III del modulo di Offerta è richiesta l'indicazione dei costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del D.Lgs. 50/2016.

Qualora si trattasse di un refuso si chiede, fermo restando l'obbligo di indicare costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del Codice, di confermare che nei relativi campi della colonna "Prezzo unitario offerto" non dovrà essere inserito nessun valore.

In caso contrario, si chiede di specificare il valore da indicare nei campi della terza colonna del modello, anche in considerazione di quanto richiesto nella Sezione III in merito all'indicazione dei costi della manodopera ai sensi dell'art. 95 comma 10 del D.Lgs. 50/2016.

Risposta n. 1:

Si conferma che tali campi non devono essere compilati, è stata infatti effettuata una rettifica al disciplinare e al bando di gara.

In virtù di questo, si ricorda che gli importi non superabili sono:

- il base d'asta complessivo di € 901.639,34 a carico dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige,
- il base d'asta complessivo di € 2.102.528,97 a carico della Provincia Autonoma di Bolzano
- il complessivo di € 14.989,81 per gli oneri di sicurezza non soggetti a ribasso.

Domanda n. 2:

Con riferimento alla procedura in oggetto con la presente vi chiediamo quanto segue:

- a) si chiede di confermare che la voce "integrazione della fornitura con il progetto impianti" debba essere interpretata come la fornitura ed installazione del quadro elettrico di alimentazione della risonanza e dell'impiantistica a stretto servizio della risonanza stessa (pulsanti di marcia/arresto, pulsanti di emergenza) mentre tutta l'altra impiantistica necessaria (impianto di acqua refrigerata, impianto di ventilazione, rete dati...) rimanga a carico della stazione appaltante; In caso affermativo, si chiede inoltre se l'impiantistica elettrica all'interno delle cabine di radiofrequenza, che deve essere installata dal fornitore, debba essere alimentata dallo stesso quadro della Risonanza o verrà gestita diversamente"
- b) si chiede di confermare che le forometrie sulle pareti attorno alle gabbie di faraday per porte, visive e passaggi impiantistici saranno realizzate dalla Stazione Appaltante sulla base del progetto fornito dal Fornitore"
- c) si chiede di fornire le planimetrie di progetto in formato dwg"

Risposta n. 2:

a) Die Elektroschalttafel und die elektrischen Anlagen für das Gerät, beschrieben unter Punkt „474.IMP – Integration der Lieferung mit dem Anlagenprojekt“ sind Teil der Lieferung.

Außerdem gehen alle Lieferungen und Dienstleistungen zu Lasten des Auftragnehmers wie in den Projektunterlagen beschrieben – im Besonderen in den Dokumenten M.8.C1001, M.8.C1002 und M.8.C1007.

Es wird klargestellt, dass nur die Vorrichtungen zur Installation von biomedizinischen Technologien zu Lasten des Auftraggebers gehen, wie in der Legende des Projektplans M.8.D1001 beschrieben wird, wie z. B. die Lieferung von gekühltem Wasser, während alle Verbindungen von den Komponenten die die Lieferung bilden zu den Versorgungsstellen zu Lasten des Auftragnehmers gehen.

Für die Beleuchtungskreise und die Steckdosen innerhalb der betreffenden Räume sind bereits elektrisch Leitungen vorgesehen, die von der Bereichsschalttafel ausgehen. Die Leitungen werden in der abgehängten Decke des Korridors neben dem RM-Bereich verfügbar sein.

Es muss klar sein, dass der Beteiligung am Wettbewerb ein Lokalausweis voraus gehen muss, der genaue Hinweise zur Situation am Ort der zu installierenden Lieferung geben wird.

b) Siehe Antwort 1 und im Besonderen den Inhalt des Anhangs des Vertragsschemas (M.8.C1002).

c) Die Pläne M.8.D1001 GRUNDRISS – PIANTA und N. 1.C.352 MR 2 (Raumdetail) werden im DWG Format auf dem Portal zur Verfügung gestellt.

Frage Nr. 3:

a) Bezugnehmend auf die Unterteilung der Preise im Anhang C des Angebot-Moduls, bittet man um Klärung ob, unbeschadet des nicht zu überbietenden Ausschreibungspreises von Euro 3.053.068,31 und der nicht zu unterbietenden Kosten für die Sicherheit, die in der “Sektion II / Angebot” Modell C wirtschaftliches Angebot aufgeführten Beträge für Geräte und relativem Zubehör, einzeln gesehen überbietet werden können, vorausgesetzt der Gesamtbetrag wird nicht überschritten.

b) Man bittet zu bestätigen, dass das Limit von 50 Seiten für den technischen Bericht, so wie unter Punkt DOC.b der technischen Dokumentation für jeweils ein angebotenes System gilt, und nicht für beide zusammen.

c) Bezugnehmend auf den Punkt „Lieferung von RM Untersuchungen in digitalem Format (DOC.k) auf Seite 57 der Bedingungsverordnung, bittet man um Klärung:

- Bezüglich der Art des Mediums auf dem die Untersuchungen dargestellt werden sollen (z.B. CD-ROM, USB)

- Hersteller und Modell der Workstation des Sanitätsbetriebes Bozen auf der die Bilder begutachtet werden

d) Auf Seite 31 des Anhangs “Leistungsverzeichnis, Qualitätspunkte und Bewertungskriterien” im Punkt P9.8.1. wird eine maximale Punkteanzahl von “1” angegeben als Summe der Unterkodexe P.9.8.1.4 (maximale Punkteanzahl von 0,5) P9.8.1.4.5 (maximale Punkteanzahl von 0,25), P9.8.1.4.6 (maximale Punk-

a) Il quadro elettrico e l'impiantistica elettrica a servizio dell'apparecchiatura descritte nella voce “474.IMP - Integrazione della fornitura con il progetto impianti” sono una parte delle forniture comprese nell'appalto.

A carico dell'appaltatore vi sono inoltre tutte le forniture e gli oneri come indicato nei documenti di progetto ed in particolare M.8.C1001, M.8.C1002 e M.8.C1007.

Si chiarisce che a carico della Stazione appaltante vi sono solamente le predisposizioni per l'installazione delle tecnologie biomediche, come riportato nella legenda della tavola di progetto M.8.D1001, quali ad esempio la fornitura dell'acqua refrigerata, mentre a carico dell'appaltatore rimangono tutti i collegamenti tra gli apparati facenti parte della fornitura e i punti di consegna previsti.

Per i circuiti di illuminazione e delle prese all'interno dei locali in questione sono già previste delle linee in partenza dal quadro di zona. Le linee saranno disponibili nel controsoffitto del corridoio adiacente ai locali RM.

Resta inteso che la partecipazione alla gara è subordinata all'effettuazione del sopralluogo che potrà fornire indicazioni più precise sullo stato del sito di installazione delle forniture oggetto dell'appalto.

b) Si veda la risposta precedente ed in particolare quanto indicato nell'allegato allo schema di contratto (M.8.C1002).

c) Le tavole M.8.D1001 GRUNDRISS – PIANTA e N. 1.C.352 MR 2 (Raumdetail) in formato .dwg saranno rese disponibili tramite il portale.

Domanda n. 3:

a) Con riferimento alla suddivisione degli importi indicati nell'allegato Modello C Offerta Economica, si chiede di precisare se, fermo restando l'importo complessivo a base d'asta non superabile di Euro 3.053.068,31 e gli oneri di sicurezza non soggetti a ribasso, gli importi indicati nella “Sezione II / Offerta” Modello C Offerta Economica relativi alle apparecchiature e ai relativi accessori, siano da ritenersi singolarmente non superabili oppure presunti, e quindi variabili, purché la loro somma non superi l'importo complessivo a base d'asta;

b) Si chiede di confermare che il limite di 50 pagine richieste per la relazione tecnica indicata al punto DOC.b della documentazione tecnica siano da intendersi per ogni sistema offerto e non per entrambi.

c) Con riferimento al punto “Esami RM da fornire in formato digitale (DOC.k)” a pag. 57 del disciplinare si chiede di precisare:

- La tipologia di supporto informatico sul quale devono essere visualizzati gli esami (es. CD-ROM, USB)

- La marca e il modello della workstation in dotazione dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige sulla quale verranno valutate le immagini presentate.

d) A pag.31 dell'Allegato “Elenco delle prestazioni, punteggi qualitativi e criteri motivazionali” al codice P9.8.1 viene attribuito un punteggio massimo pari a “1” derivante dalla somma dei sub-codici P9.8.1.4 (punteggio massimo pari a 0,5) P9.8.1.4.5 (punteggio massimo pari a 0,25), P9.8.1.4.6 (punteggio massimo pari a

<p>teanzahl von 0,25), P9.8.1.7 (maximale Punkteanzahl von 0,25). Diese Summe beträgt aber "1,25". Man bittet deshalb darum zu klären welches die maximale Punkteanzahl für den Kodex P9.8.1 ist.</p> <p>Antwort Nr. 3:</p> <p>a) Die nicht zu überschreitenden Beträge sind folgende:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausschreibungsbetrag von € 901.639,34 zu Lasten des Sanitätsbetriebes Bozen - Ausschreibungsbetrag von € 2.102.528,97 zu Lasten der Autonomen Provinz Bozen - Insgesamt € 14.989,81 für die nicht zu unterschreitenden Kosten für die Sicherheit <p>b) Man bestätigt.</p> <p>c) Das zu benutzende Medium für die in digitalem Format zu liefernden MR Untersuchungen muss ein CD-ROM sein. Die Begutachtung der Bilder wird auf einer Workstation PACS Syngo Plaza vorgenommen, die wie folgt zusammengesetzt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pc Fujitsu xeon 8 GB RAM. - 2 x Eizo Bildschirme mit Auflösung von 1280x1600 <p>d) Die italienische Version des Anhangs „Leistungsverzeichnis, Qualitätspunkte und Bewertungskriterien“ enthält bei Punkt P9.8.1.4 (maximale Punkteanzahl von 0,5) einen Fehler. Die korrekte Version ist in diesem Fall die deutsche (maximale Punkteanzahl von 0,25). Man bestätigt deshalb die maximale Punkteanzahl für Kodex P9.8.1 von "1".</p>	<p>0,25), P9.8.1.7 (punteggio massimo pari a 0,25). Tale somma risulta però essere pari a "1,25". Chiediamo quindi di specificare quale sia il punteggio massimo corretto del codice P9.8.1.</p> <p>Risposta n. 3:</p> <p>a) Gli importi non superabili sono:</p> <ul style="list-style-type: none"> - il base d'asta complessivo di € 901.639,34 a carico dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, - il base d'asta complessivo di € 2.102.528,97 a carico della Provincia Autonoma di Bolzano - il complessivo di € 14.989,81 per gli oneri di sicurezza non soggetti a ribasso. <p>b) Si conferma.</p> <p>c) Il supporto informatico da utilizzare per gli esami RM da fornire in formato digitale deve essere un CD-ROM. La valutazione delle immagini avverrà su stazione PACS Syngo Plaza così composta:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pc Fujitsu xeon 8 GB RAM. - 2 x monitor Eizo risoluzione 1280x1600 <p>d) La versione italiana dell'Allegato "Elenco delle prestazioni, punteggi qualitativi e criteri motivazionali" contiene un refuso al sub codice P9.8.1.4 (punteggio massimo pari a 0,5). La versione corretta è per detto sub codice P9.8.1.4 (punteggio massimo pari a 0,25) come correttamente indicato nella versione tedesca dell'Allegato (M.8.C1003). Si conferma quindi che il punteggio massimo del codice P9.8.1 è 1 (uno).</p>
---	---

Nr. 3

27/06/2018

<p>Frage Nr. 1: Ist es möglich die Technischen Dokumente, im Besonderen den technischen Fragebogen, in editierbarer Form zu erhalten?</p> <p>Antwort Nr. 1: Der technische Fragebogen (Dokument M.8.C1003) wird in editierbarer Form auf dem Portal zur Verfügung gestellt (siehe Anlagen).</p> <p>Frage Nr. 2:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Man bittet um Bestätigung, dass das Belüftungssystem der beiden Kernspintomographen, sowohl jenes für den Normalbetrieb als auch jenes für den Notfall, bis zu den Radiofrequenzkabinen, in die Zuständigkeit des Auftraggebers fällt; 2. Muss das Sauerstoff-Überwachungssystem, das vom Auftraggeber geliefert wird, an das Notfallbelüftungssystem angeschlossen werden, und wenn ja wer muss diese Verbindung ausführen? 3. Die Verlegung der Kabine erfordert eine Bodenhöhe des Untersuchungsraumes von ca. 6-7 cm unter der fertigen Außenschicht; zurzeit beträgt der Unterschied ungefähr 11 cm; wer muss die Nivellierung durchfüh- 	<p>Domanda n. 1: È possibile ricevere i documenti tecnici in formato editabile, in particolare il questionario tecnico?</p> <p>Risposta n. 1: Il questionario tecnico (documento M.8.C1003) in formato editabile sarà reso disponibile tramite il portale (vedasi allegati).</p> <p>Domanda n. 2: Di seguito trasmettiamo i seguenti chiarimenti:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Si chiede conferma che l'impianto di ventilazione per le due risonanze, sia quello normale che quello di emergenza, siano, fino ai limiti della cabina di radiofrequenza, di competenza della stazione appaltante; 2. Si chiede se l'impianto di monitoraggio ossigeno, di fornitura dell'aggiudicatario, dovrà essere collegato all'impianto di ventilazione di emergenza e chi dovrà occuparsi di questo collegamento?" 3. La posa della cabina richiede un livello del pavimento della sala esami di circa 6-7 cm al di sotto del livello finito esterno; attualmente il dislivello è di circa 11 cm; si chiede di sapere di chi sarà l'onere del livellamento;
---	--

<p>ren?</p> <p>4. Man bittet um Bestätigung, dass die Klimaanlage zur Abführung der Wärme in den Technikräumen, zu Lasten des Auftraggebers geht;</p> <p>5. Man bittet um Bestätigung, dass die Netzwerkan-schlüsse in der Nähe der Kommandokonsole vom Auf-traggeber ausgeführt werden;</p> <p>Antwort Nr. 2:</p> <p>1. Man bestätigt.</p> <p>2. Man bestätigt, dass die Lieferung des Sauerstoff-Überwachungssystem und dessen Verbindung zum Notfallbelüftungssystem zu Lasten des Auftragnehmers geht.</p> <p>3. Die Nivellierung geht zu Lasten des Auftragnehmers.</p> <p>4. Man bestätigt.</p> <p>5. Man bestätigt, dass der Auftraggeber die Netzwerkanschlüsse „EDV“ (2xRJ45), wie im Plan „M.8.D1001 GRUNDRISS – PIANTA“ angeführt, realisieren wird.</p>	<p>4. Si chiede conferma del fatto che l'impianto di condi-zionamento per dissipare il calore nei locali tecnici sia a carico della Stazione Appaltante;</p> <p>5. Si chiede conferma del fatto che le prese di rete dati presso la consolle di comando saranno realizzate a carico della Stazione Appaltante;</p> <p>Risposta n. 2:</p> <p>1. Si conferma.</p> <p>2. Si conferma che la fornitura dell'impianto di monito-raggio ossigeno e il suo collegamento all'impianto di ventilazione di emergenza sono a carico dell'Aggiudicatario.</p> <p>3. L'onere del livellamento è a carico dell'Aggiudicatario.</p> <p>4. Si conferma.</p> <p>5. Si conferma che la Stazione Appaltante realizzerà le prese dati indicate con "EDV" (2xRJ45) nella planime-tria "M.8.D1001 GRUNDRISS - PIANTA".</p>
--	---

Nr. 2

11/06/2018

KLARSTELLUNG

In Bezug auf vorgesehene Feld für das Hochladen der „Anlage A1 Teilnahmeerklärung“ und der Anlage „A1 bis Teilnahmeerklärung des auftraggebenden Unter-nehmens“, wurde fälschlicherweise „getrennte Über-mittlung seitens zusammengeschlüssener Bieter“ an-gegeben. Es wurde deshalb eine technische Richtig-stellung durchgeführt und „gemeinsame Übermittlung seitens zusammengeschlüssener Bieter“ angegeben. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass falls Benut-zer Dokumentation hochgeladen haben, d.h. sollten Umschläge in Ausarbeitung sein, ist es notwendig zu löschen und nochmals mit der Ausarbeitung zu begin-nen. Sollte jemand hingegen bereits das Angebot ab-gegeben haben, muss er dieses zurückziehen und den Entwurf löschen.

CHIARIMENTO

In riferimento allo spazio previsto per il caricamento dell'allegato "A1 - dichiarazione di partecipazione" e dell'allegato "A1 bis - dichiarazione di partecipazione impresa mandante", è stato erroneamente indicato "invio disgiunto da parte di operatori riuniti". Pertanto, è stata eseguita la modifica tecnica e indicato "invio con-giunto da parte di operatori riuniti". Si fa presente che, ove utenti avessero caricato della documentazione, ossia, ci fossero delle buste in composizione, è neces-sario cancellare e cominciare ex nuovo la compilazione. Invece, se qualcuno avesse già presentato offerta, do-vrà necessariamente ritirarla e cancellare la bozza.

Nr. 1

07/06/2018

VERWALTUNGSTECHNISCHE UNTERLAGEN

In der Anlage werden die verwaltungstechnischen Un-terlagen betreffend die Ausschreibung veröffentlicht.

DOCUMENTAZIONE AMMINISTRATIVA

In allegato si pubblica la documentazione amministrati-va relativa alla gara.